

Thoms-Heinrich, Lieselotte

Industriekaufmann, Journalistin

*Journalistin,
Mitarbeiterin im Institut
für Marxismus-Leninismus
beim ZK der SED*

1195 Berlin

*DFD-Fraktion
Wahlkreis 3*



Geboren am 29. September 1920 in Berlin als Tochter eines Angestellten. Verh., ein Kind. Mittelschule. 1937-1939 kfm. Lehre. 1939 Stenotypistin, 1940 Sekretärin. 1946-1947 Redaktionsvolontärin, 1947-1949 Redakteurin in der Redaktion „Sonntag“, 1949-1968 Redakteurin, Abtltr., Chefreporterin und Mitgl. des Redaktionskollegiums des Organs des ZK der SED „Neues Deutschland“. 1968-1981 Chefredakteurin der Wochenzeitung „FÜR DICH“. Seit 1981 Journalistin, Mitarbeiterin im Institut für Marxismus-Leninismus beim ZK der SED. 1947 SED. 1948-1949 Sekr. der GO der SED. 1949 FDGB. 1953-1954 Mitgl. der BGL. 1958-1960 Mitgl. der Leitung der GO der SED 1954-1955 Studium an der ASR Potsdam-Babelsberg. Seit 1956 Mitgl. des ZV des VdJ. 1963 DFD, seit 1969 Mitgl. des Bundesvorstandes und seines Präsidiums. Seit 1963 Abg., 1963-1971 Mitgl. des Ausschusses für Volksbildung, seit 1971 Mitgl. des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten. Seit 1981 Stellv. des Vors. der IPG. Ehrensperre zum WO in Gold, WO in Gold und in Silber, Banner der Arbeit Stufe I, Clara-Zetkin-Medaille, Verdienstmedaille der DDR, Medaille für ausgezeichnete Leistungen, Dr.-Theodor-Neubauer-Medaille in Gold und weitere Auszeichnungen.